

## Lingg, Hermann von: 22. (1862)

- 1     Zerrisse je das Liebesband,
- 2     Das unsre Herzen hält verbunden,
- 3     Dann bleib' kein welkes Treuepfand
- 4     Als Trauerrest der schönen Stunden;
  
- 5     Kein Katafalk, auf dem noch lang
- 6     Zur Schau läg' unsre tote Liebe,
- 7     Kein Angedenken, nicht ein Klang,
- 8     An dem der Schmerz verewigt bliebe.
  
- 9     Was aus ist, sei der Nacht zum Raub,
- 10    Vergessen sei es und versunken,
- 11    Und übrig bleibe nicht ein Staub,
- 12    Und nicht ein Hauch, und nicht ein Funken!

(Textopus: 22.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/33566>)